



Rheda-
Wiedenbrück

Demenz

Entlastung für Angehörige

Rheda-Wiedenbrück (gl). „Was mache ich, wenn mein Ehemann mir immer wieder dieselben Fragen stellt?“ Solche und ähnliche Situationen können belastend für Angehörige sein, die einen Demenzkranken betreuen und pflegen. Mit der veränderten Persönlichkeit des Erkrankten umzugehen, erfordert Wissen und Geduld. Bei der Einzelberatung der Diakonie Gütersloh finden Angehörige von Demenzpatienten ein offenes Ohr für ihre Sorgen und Probleme, erhalten praktische Tipps für den Umgang und Informationen über Entlastungs- und Betreuungsangebote. Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, 27. Juli, von 9 bis 11 Uhr in der Diakonie an der Hauptstraße in Wiedenbrück statt. Informationen erteilt Brunhilde Peil: ☎ 05241/98673520.

Rassekaninchen

Züchter legen Arbeitstag fest

Rheda-Wiedenbrück Die Rassekaninchenzüchter W 490 Wiedenbrück halten am Montag, 25. Juli, ihre Monatsversammlung ab. Sie beginnt um 19 Uhr im Vereinsheim an der Kupferstraße 12 a. Auf der Tagesordnung steht unter anderem das Festlegen eines Termins für einen Arbeitseinsatz. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Weitere Informationen gibt es unter ☎ 05242/2536 und im Internet. www.kaninchenzuchtverein-wd.de

St. Clemens

Erst Hochamt, dann Kindermesse

Rheda-Wiedenbrück (gl). In der St.-Clemens-Kirche in Rheda findet an diesem Sonntag ab 9.30 Uhr ein Hochamt und ab 11 Uhr eine Kindermesse statt. Bei der Veröffentlichung in den Pfarrnachrichten sei hierbei ein Fehler unterlaufen, heißt es in der Ankündigung.

Geschäftswelt



Eigenen Traum erfüllt

Rheda-Wiedenbrück (nik). „Das ist eine spontane Entscheidung gewesen“, erinnert sich Vanessa Kempen (Bild) von „Stil & Blüte“ an den Anfang ihrer Selbstständigkeit vor genau 20 Jahren. Zuvor war sie als Floristin angestellt. Dann ergab sich die Chance, die eigene Chefin zu werden – und das in einem Alter von nur 22 Jahren.

Das sei immer schon ihr Traum gewesen, sagt Vanessa Kempen. Dass ein junges Alter bei einer Geschäftsgründung kein Hindernis darstellt, hat sie mit ihrem Blumengeschäft „Stil & Blüte“ in den vergangenen zwei Jahrzehnten bewiesen. „Ich habe diesen Schritt nie bereut, mache meinen

Erbbaurecht unterzeichnet



Schauen erwartungsvoll in die Zukunft, die das St. Viter Küsterhaus erwartet: (vorne, v. l.) Ludger Vollenkemper (Vorsitzender „Dorf aktiv“) und Pfarrdechant Reinhard Edeler mit (hinten, v. l.) Hermann Josef Budde, Ursula Rascher, Heinrich Splietker und Notar Heinrich Koch. Der Verein „Dorf aktiv“ ist mit Unterzeichnung des Erbbaurechts für 49 Jahre Nutzungsberechtigter der denkmalgeschützten Immobilie.

Anmeldung

Tour nach Hameln und Bad Pyrmont

Rheda-Wiedenbrück (gl). Zu zwei Touren lädt der Verein „Christen in Wirtschaft und Gesellschaft Rheda-Wiedenbrück/Reckenberg“ Mitglieder und Interessenten ein. Am Dienstag, 16. August, startet an der Reitbahn in Wiedenbrück um 10.45 Uhr eine Tagesfahrt nach Hameln und Bad Pyrmont. Nach einem Imbiss in Hameln steht eine

Stadtführung auf dem Programm. Um 15 Uhr geht es weiter nach Bad Pyrmont. Dort ist am Kurpark eine Kaffeetafel gedeckt. Vor der Heimfahrt wird ein Palmengarten besucht. Die Fahrtkosten betragen zehn Euro für Mitglieder, alle weiteren Personen zahlen 15 Euro.

Eine Besichtigung der Privatbrauerei Hohenfelde in Langen-

berg ist für Donnerstag, 8. September, geplant. Der Bus startet um 13.30 Uhr an der Reitbahn. Die Kosten einschließlich Busfahrt und Imbiss belaufen sich auf 25 Euro. Anmeldungen für beide Veranstaltungen werden bis Freitag, 5. August, von dem Vorsitzenden Heinz Hanewinkel, ☎ 05242/8698, entgegengenommen.

Feuerwehreinsatz

Schuppen brennt in voller Ausdehnung

Rheda-Wiedenbrück (ei). Ein Sachschaden in Höhe von etwa 35 000 Euro ist nach Angaben der Polizei am Donnerstagabend bei einem Brand an der Straße Am Kleigraben in Rheda entstanden. Unter anderem wurde ein Wohnmobil beschädigt.

Um 18.44 Uhr waren der Löschzug Wiedenbrück der Freiwilligen Feuerwehr und die hauptamtlichen Kräfte alarmiert worden. Als die ersten Einsatzkräfte eintrafen, standen ein Werkzeugschuppen sowie ein angrenzendes Carport bereits lichterloh in Flammen. Umgehend wurde Großalarm ausgelöst. Einige Blauröcke rüsteten sich mit Atemluftflaschen aus, um sich vor dem giftigen Qualm zu schützen.

Zwei Hydranten wurden angezapft, um eine stabile Wasserversorgung sicherzustellen. Aus dem Schuppen sicherten die Feuerwehrleute zwei hochexplosive Gasflaschen, die intensiv gekühlt wurden. Auch mussten zwei am Unglücksort abgestellte Fahrzeuge aus dem Gefahrenbereich gebracht werden. Sie wurden teils erheblich beschädigt.

Erst nach rund drei Stunden konnte der Einsatz beendet werden, da der Geräteschuppen komplett ausgeräumt werden musste. Nur so konnten auch die letzten Glutnester abgelöscht und ein Wiederentzündung verhindert werden. Die Ermittlungen zur Brandursache dauern an.



Nicht mehr zu retten war am Donnerstagabend ein Werkzeugschuppen an der Straße Am Kleigraben in Rheda. Er brannte bereits in voller Ausdehnung, als die Feuerwehr eintraf. Bild: Eickhoff

Termine & Service

Rheda-Wiedenbrück

Samstag, Sonntag,
23., 24. Juli 2016

Service

Stadtverwaltung und Bürgerbüro: Sa. 9 bis 12 Uhr im Rathaus Rheda, Rathausplatz, geöffnet
Stadtbibliotheken Rheda und Wiedenbrück: Sa. 9 bis 13 Uhr geöffnet

Freibad Rheda: Sa. 6 bis 19 Uhr, So. 8 bis 19 Uhr, geöffnet, Reinkenweg

Freibad Wiedenbrück: Sa. 6 bis 19 Uhr, So. 8 bis 19 Uhr geöffnet, Rietberger Straße

Wochenmärkte: Sa. 7.30 bis 12.30 Uhr in Rheda, Fußgängerzone, und Wiedenbrück, Kirchplatz St. Aegidius

Flora Westfalica: Sa. 9 bis 13 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, Rathausplatz, Rheda

Recyclinghof Rheda-Wiedenbrück: Sa. 9 bis 13 Uhr Annahme von Sperrmüll, Ringstraße, ☎ 05242/931076

Firma Tönsmeyer: Sa. 8 bis 12 Uhr Annahme von Strauchwerk und Ästen, Kupferstraße, Lintel

Soziales & Beratung

Service- und Beratungsangebote finden Sie montags im Lokalteil Rheda-Wiedenbrück.

Vereine

Schützenverein zu Rheda: Sa. 14 bis 17 Uhr Ferienspiele mit

Luftgewehr, Scat- und Röhrenschießen, So. 10 bis 12 Uhr Luftgewehr- und Kleinkaliberschießen, Schießstand, Am Werl

Bouleclub Petanque: So. 15 bis 17 Uhr Spielbetrieb, Bouleplatz an den Tennisplätzen, Schlossgarten Rheda

Boulefreunde Flora Westfalica: So. 10 bis 12 Uhr Treffen, Boulehäuschen am Reethus, Flora-Park

MGV „Geselligkeit“ Batenhorst: So. 9.30 Uhr Teilnahme am Schützenhochamt, Herz-Jesu-Kirche, 10.30 Uhr Mitgestaltung der Kranzniederlegung, Ehrenmal

Kirchen

Eine-Welt-Laden St. Aegidius Wiedenbrück: Sa. 9 bis 12 Uhr geöffnet, Aegidiushaus, Lichte Straße

St. Clemens Rheda: So. 9.30 Uhr Hochamt, 11 Uhr Kindermesse

Sport

TSG Rheda: Sa. 14 Uhr Training der Radsportler, ab Hauptstraße 102

Kinder & Jugendliche

Flora Westfalica: So. 15 Uhr Clownstheater „Heute wieder Rotkäppchen?“ aus der Reihe „Zauberbaum“, Reethus, Mittelhegge

Jugendkulturring Rheda-Wiedenbrück: Sa. 15 Uhr Skate-Contest, Skatepark „Altes Klärwerk“, Flora-Westfalica-Park, Wiedenbrück

„Dorf aktiv“ darf 49 Jahre lang Küsterhaus nutzen

Rheda-Wiedenbrück (gl). Es ist vollbracht: Der vor einem Jahr gegründete Verein „Dorf aktiv“ ist offizieller Nutzungsberechtigter des Küsterhauses in St. Vit. Am Mittwochabend wurde bei Notar Heinrich Koch die Urkunde für den Erbbaurecht unterzeichnet. Für die Kirchengemeinde waren Pfarrdechant Reinhard Edeler, Ursula Rascher und Hermann Josef Budde anwesend. Für den Verein unterzeichneten Ludger Vollenkemper und Heinrich Splietker.

Damit ist „Dorf aktiv“ für 49 Jahre Nutzungsberechtigter des denkmalgeschützten Küsterhauses. Fast auf den Tag genau ein Jahr hat es gedauert, bis der Vertrag so aufgesetzt war, dass alle Beteiligten sowie das Erzbistum Paderborn mit dem Inhalt einverstanden waren. Der Erbbaurecht öffnet dem noch jungen Verein nun die Türen für das großangelegte Restaurierungsvorhaben. „Unsere Hausaufgaben haben wir gemacht, viele Gespräche geführt und uns erste Stützeanträge angesehen – jetzt müssen wir nur noch zur Tat schreiten“, erklärte Vereinsvorsitzender Ludger Vollenkemper.

Sobald die ersten Gelder genehmigt seien, wolle man aktiv werden, stellte er in Aussicht. „Dorf aktiv“ rechne damit allerdings erst im Frühjahr 2017. „Wir wollen gut aufgestellt an die Sache herangehen, ohne dass wir

uns selbst Steine in den Weg legen, weil wir Regeln nicht eingehalten haben“, sagte Vollenkemper. Hilfreiche Tipps habe man sich insbesondere in der Gemeinde Beelen geholt, wo man das Haus Heuer auf ähnliche Weise restauriert habe.

Das Küsterhaus aus dem Jahr 1658 soll komplett restauriert werden. Der alte Teil im Fachwerkstil wird kernsaniert. Zudem werden einige Wände versetzt, so dass die Deele wieder die L-Form von damals erhält. Auch wird es künftig wieder eine Tür an der Südseite direkt in den Garten geben, zusätzlich zur Doppelflügeltür an der Ostseite des Gebäudes. Die Deele soll später für kulturelle Veranstaltungen genutzt werden. Die Küche wird ausgebaut und bekommt eine zusätzliche Spülküche. Die Toiletten werden in einen Anbau verlegt und sind demnächst von innen und außen zugänglich. Der vordere Teil der Immobilie wird ebenfalls aufgefrischt und bietet dann verschiedene Nutzungsmöglichkeiten – vom Pfarrbüro über Seminarräume bis hin zum Appartement für Radtouristen.

Bis zum Baustart soll auch der Mietvertrag mit der Stadt für eine Flüchtlingsfamilie aus Afghanistan verlängert werden. Sie fühlt sich wohl dort und ist bei allen Aktionen, die im Küstergarten stattfinden, hilfsbereit und mit Interesse dabei.

Vortrag

Straßenkinder in Brasilien

Rheda-Wiedenbrück (gl). Vom 5. bis 21. August finden die Olympischen Spiele in Rio de Janeiro statt. Auch die KAB Deutschland trägt die Kampagne „Rio bewegt uns“ mit. Sie hat das Ziel, die Benachteiligten des Landes auch in Zeiten von Olympia nicht in den Hintergrund zu drängen. Die KAB Wiedenbrück lädt alle Interessenten für Dienstag, 9. August, 19 Uhr, in das Piushaus am Südring ein. Das Ehepaar Herting aus Rheda-Wiedenbrück engagiert sich seit Jahren in Brasilien und wird über die Initiative Avicres berichten. Avicres setzt sich für die Verbesserung der Lebensverhältnisse von Straßenkindern und Jugendlichen in Nova Iguaçu (Großraum Rio de Janeiro) ein. Die Initiative unterhält unter anderem Wohnhäuser, Kindertagesstätten und organisiert Ausbildungs- sowie Freizeitmöglichkeiten.

Mit dem Rad

KAB fährt nach Paderborn

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Paderborner Innenstadt steht an diesem Wochenende wieder im Zeichen des Liborifests. Wie in jedem Jahr macht sich die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) Wiedenbrück mit dem Fahrrad auf den Weg dorthin. Die Teilnehmer starten am heutigen Samstag um 7 Uhr an der Piuskirche. Die Rückkehr ist für 20 Uhr geplant. Wer Interesse hat mitzukommen, ist eingeladen, gemeinsam in die Pedale zu treten.

Samstag

Ferienspiele bei Stadtschützen

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Stadtschützen zu Rheda bieten für heute, Samstag, Ferienspiele an. Von 14 bis 17 Uhr erwartet Kinder und Jugendliche ein buntes Programm mit Luftgewehr-, Scat- und Röhrenschießen um Süßigkeiten und Sachpreise. Die Aktion an der Straße Am Werl ist für die Teilnehmer kostenlos. Für weitere Informationen steht Ewald Bocks unter ☎ 05242/401515 zur Verfügung.